

Ärztlicher Bericht zur Abklärung der Möglichkeit organisierter Suizidhilfe

Ihre Patientin/Ihr Patient ist Mitglied der Sterbehilfeorganisation EXIT-Deutsche Schweiz. Um die Gesuche von Menschen, die sich an EXIT wenden, in einem ersten Schritt prüfen zu können, benötigen wir von Ihnen als behandelndem/r Haus-, Spital- oder Facharzt/-ärztin eine Stellungnahme zur aktuellen Situation. Ihr Bericht gilt als Grundlage zur Aufnahme unserer Abklärungstätigkeit. Sollte es in der Folge tatsächlich zu einem assistierten Suizid kommen, wird dieser Bericht den Behörden im Rahmen der postmortalen Untersuchung als Teil der EXIT-Dokumentation vorgelegt. – Ihr/e Patient/in hat Sie EXIT gegenüber von der Schweigepflicht entbunden (s. dazu Rückseite).

Wir ersuchen Sie, sich in Ihrem Bericht zu folgenden Fragen zu äussern:

1. Seit wann betreuen Sie den Patienten/die Patientin? Wann wurde der erste Sterbewunsch geäußert?
2. Medizinische Diagnosen?
3. Hauptsächlichste Gründe bzw. Beschwerden, die zum Sterbewunsch führten?
4. Bereits durchgeführte Therapien?
5. Verbleibende therapeutische Optionen?
6. Bisher vom Patienten/der Patientin abgelehnte Therapieansätze?
7. Wie ist die Prognose?
8. Ist der Patient/die Patientin über die Diagnosen, die therapeutischen Möglichkeiten und die Prognose informiert?
9. Ist der Patient/die Patientin urteilsfähig hinsichtlich dem Sterbewunsch?
Bitte erwähnen Sie in Ihrer Antwort auf Frage 9 den Begriff "**urteilsfähig**" oder "**Urteilsfähigkeit**". Im Rahmen der Untersuchung nach einem assistierten Suizid wird von den Behörden Wert darauf gelegt, dass keine anderen Begriffe verwendet werden (wie z.B. «zurechnungsfähig»).
10. Sind Sie bereit, ein Rezept für das Sterbemittel (15g Natrium-Pentobarbital) auszustellen?
Falls JA: Siehe separates Dokument „Informationen zur Rezeptierung von Na-Pentobarbital“
Falls NEIN: Ihr Bericht bildet die unverzichtbare Grundlage, damit EXIT eine/n Konsiliararzt/ärztin zuziehen kann, um die Situation weiter zu prüfen und allenfalls das Rezept auszustellen.

WICHTIG: Bitte beachten Sie, dass Antworten direkt auf diesem Fragebogen den Ansprüchen der untersuchenden Behörden nicht genügen. Wir ersuchen Sie, einen schriftlichen Bericht zu schreiben und ihn handschriftlich zu unterzeichnen. Dem Bericht legen Sie bitte die Kopien der Spitalaustritts- und/oder Untersuchungsberichte bei, die zum Verständnis der Gesamtsituation beitragen.

**Postanschrift: EXIT Deutsche Schweiz, Postfach, 8032 Zürich oder
E-Mail an ftb@exit.ch (mit Betreff „Ärztlicher Bericht“)**

Anmerkung: EXIT ist HIN-Mitglied und betreibt einen eigenen HIN-Gateway. HIN-Teilnehmer haben so die Möglichkeit, E-Mails verschlüsselt an uns zu übermitteln. Ist kein HIN-Anschluss verfügbar, empfehlen wir uns den Bericht per Post oder Fax zuzustellen.

Entbindung von der beruflichen Schweigepflicht

Ich, Frau/Herr _____, geboren am _____
entbinde hiermit meine behandelnden Ärztinnen/Ärzte gegenüber den Mitarbeitenden von EXIT
Deutsche Schweiz, sowie gegenüber den von EXIT Deutsche Schweiz beauftragten
Konsiliarärztinnen und -ärzte von der beruflichen Schweigepflicht.

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Haben Sie Fragen/Unklarheiten betreffend EXIT? Wir geben gerne Auskunft.

- a) **Bei Fragen allgemeiner oder administrativer Natur** stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle zur Verfügung. Sie erreichen sie per Telefon unter 043 343 38 38 (jeweils Mo/Di/Do/Fr 9-12 und 14-16 Uhr sowie Mi 9-12 Uhr).
- b) **Bei Unklarheit oder Fragen zur Rolle des Arztes/der Ärztin im gesamten Abklärungsprozess** finden Ärztinnen und Ärzte unter www.exit.ch > Infos für Ärzte die wichtigsten Informationen zu medizinischen, ethischen und rechtlichen Aspekten betreffend assistierten Suizid sowie zu ihrer Rolle im gesamten Abklärungsprozess bei EXIT. Sollten nach Lektüre der Informationen noch Fragen bestehen, wenden Sie sich an Herrn Dr. med. Andreas Stahel (Vorstand EXIT und langjähriger EXIT-Konsiliararzt). Er ist per E-Mail erreichbar unter andreas.stahel@exit.ch.

Vielfältige Informationen zu EXIT und auch zum Ablauf einer Freitodbegleitung finden Sie zudem unter www.exit.ch.